

Spielbericht

Spielbericht vom 10. September 2005 - 5. Runde Landesliga Ost: Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – SV Freistadt 0:0

* * * * *

Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Roland Kiesel, Christian Eisschiel (67. Ralph Turner), Rene Beham, Christian Schuster (80. Johannes Kehrer), Christoph Muezell, Leopold Laher, Matthäus Leibetseder (80. Dominik Stöbich), Petr Janura, Premysl Kukacka;

Tore:

keine

350 Zuschauer

Schiedsrichter: Franz Rumpfhuber

Rohrbach/Berg behält mit einem 0:0 gegen Freistadt die Tabellenführung

Der Spielbericht über das Derby der Mühlviertler Bezirksstädte Rohrbach gegen Freistadt ist schnell geschrieben – **Freistadt wollte nicht, Rohrbach konnte nicht.**

Was soll das aussagen? Freistadt war von Beginn auf ein 0:0 aus, ließ sich bei allen Aktionen viel Zeit und vernachlässigte auch selten die Deckung. Rohrbach/Berg begann zwar stark, passte sich aber bald dem Spiel der Gäste an und so entwickelte sich ein für die 350 Zuschauer nicht unbedingt attraktives Match.

Die erste Halbzeit war weiters geprägt von einer Vielzahl gelber Karten (je 3 auf beiden Seiten), die von Schiedsrichter Rumpfhuber verteilt wurden.

Die erste nennenswerte Aktion hatte Freistadt in der 22. Minute zu verzeichnen, doch der Rohrbacher Torhüter Daniel Kerl war schon wie in den Vorrunden der sichere Rückhalt und verhinderte einen Gegentreffer. Auf der Gegenseite war der Freistädter Torhüter Althuber ebenfalls nicht zu bezwingen, wobei ihm aber in der 38. Minute „Aluminium“ zur Seite stand – ein Schuss von Petr Janura aus 11 m prallte von der Querlatte wieder ins Feld zurück.

Ein Freistoß noch vor dem Seitenwechsel in der Nachspielzeit durch Christian Schuster brachte ebenso wenig ein wie ein schöner Vorstoß von Leopold Laher in der 75. Minute.

Das Positive aus Rohrbacher Sicht ist die Tatsache, dass die „Elf“ nach wie vor keinen Gegentreffer in der laufenden Meisterschaft erhalten hat und die Tabellenführung weiter gehalten werden konnte.

Rohrbach, am 12. September 2005

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg